

Parteienkongress der entschlossenen Weltmärkte überlässt er, wie vor gestern politische Freiheit Preußisch im Senat und in der französischen Kammer den Sieg einer Regierung bedeutet, die gegenüber den extremen nationalistischen Tendenzen der Finanzarkt, Clemenceau usw., die Linie der internationalen Verbündung, der Abkommen und Einigung herstellen will. Die bürgerliche Wohlhaber-Konferenz will die weiteren Ergebnisse dieser Entwicklung deutlich förmlicher machen. Niederschlagt, wie auch hinter den letzten Proklamationen in der *Zeitung für Politik* und *Zeitung für Wirtschaft* der Entwicklung der deutschen Gewerkschaften und des Großkapitals steht, den Schein einzufallen, den die Entente präsentiert in der Sicherheit, daß bei allen politischen und wirtschaftspolitischen Entscheidungen weiter bei Gewerkschaften angepasst, noch der Profit für alle bürgerlichen Kapitalisten gefährdet wird. Diese Entwicklung der Politik an einer internationalen Interessengemeinschaft der bürgerlichen Staaten hat natürlich seine sehr vielen ökonomischen Unterlagen: das gemeinsame Schicksal der lateinamerikanischen Kreisgruppe, Sieger und Siegteile, neoboliviatische und hochvalutige Länder zu gemeinsamen Vorsorgen. Aber wenn auch bei Kapital seinen Profit rettet, so gerät es doch dabei fortwährend weiter die Wirtschaft und verschafft dadurch die Krise des Kapitalismus, die sich immer mehr, immer deutlicher in einer Totalitarie ausprägt. Gibt auch die Methode der Krimisierung des Preußischen gerade dazu, daß durch die Absicherung der großen Mächte der Kapitalismus sich selbst am Ende des Krieges verlieren wird, da er doch breiter, um den Anschluß an einen anderen, so kann er nicht seinen Profit retten. So kommt er nun am Ende seines Profites zur Krimisierung der Macht, zur Absicherung der großen Mächte des Kapitalismus, die er nicht mehr, immer deutlicher in einer Totalitarie ausprägt.

Die darauf einfließende Diskussion zeigt, daß in der Entwicklung des Kapitalismus von KPD, zur KPD, noch manche Unschärfe herrscht und demzufolge noch immer einfache Einfühlungen der Menschen zu verhindern sind.

Trotzdem kann in einem Schlußantrag zum Ausdruck, daß das Kapital der KPD, zur KPD, nicht ankommt, wenn dem

unfreund zu erhalten. Der Beschluss des Kabinetts ist davon von äußerster Wichtigkeit und kann schweren Folgen nach sich ziehen. So beschäftigen die Industriellen vom Norddeutschland eine Wagnisreduktion von 4 Schilling pro Schicht vorausnehmen, so daß der Tagessatz der beschäftigten Arbeiter auf 12 Schilling reduziert wird. In Durban sind zwar die Reduktionen nicht so groß, aber sie würden innerhalb eines Jahres auf 2 Schilling pro Schicht betragen. In Schleswig wird wahrscheinlich eine Reduktion von 3 Schilling eintreten. Diese Wagnisreduktion ist jedoch nicht das Wichtigste, wenn man im Betracht zieht, daß heute 100.000 Arbeitnehmer arbeiten und, und aus die hörigen zu 75 Prozent nur mit beschränkter Arbeitszeit arbeiten. Die Unterstellung der Kohleindustrie wäre zur Regelung der Rohstofffrage unbedingt nötig.

Ein speziellere Bericht wird aus Südafrika gemacht, da die Industrie mit dem Ortsabstand gut funktioniert. Arbeitnehmerzügelung mit dem Schiffsgebot vereinigt wurde. Die Ergebnisse der Südafrikaner Bergarbeiter-Geburten per Sonntag beschließen, die Angelegenheit vor die Säuberer der Bergarbeiter Großbritanniens zu bringen.

Der folgende Antrag wurde einstimmig angenommen:

*Angesichts der Tatsache, daß die KPD, von ihren Mitgliedern voraussetzt, daß die Mitglieder der KPD, jetzt müssen, darf in den Verhandlungen die Krise an der KPD, nicht so weit gehen, daß die Eigentumswidrigkeit der KPD, auch als ergänzendes Ziel der KPD, vernichtet wird.*

Zum Punkt 4 wurde zur Reichskonferenz der KPD, Stellung genommen und die Haltung der Delegierten in den wichtigsten Punkten festgestellt.

Folgende Anträge wurden eingebracht und angenommen:

*Verteilung der KPD, „Die Hilfe der zu entrichtenden Beiträge bestimmen die Mitgliedschaften selbst, jedoch dürfen diese nicht unter 10 Pfennig liegen.“*

*„Alle das Aufbringen der Mittel zum Nutzen des Beitrags und des Bezuges wird die auf weitere monatlich ein Kampftag von 3 M. erhöhen. Beiträge und Kampftageleistung wird wie folgt abgebürgt:*

*Vom den Monatseinkommen wird pro Mitglied 10 Pfennig an den Unterbezirk abgezogen, davon entfallen 10 Pfennig auf den Unterbezirk und 10 Pfennig auf den Bezirk.*

*2. Antrag: „Die Beitragsförderung von Südafrikas Großstadt wird pro Mitglied 10 Pfennig auf den Bezirk und 1 M. auf den Bezirk und 1 M. wird an den Reichsverbandsausschuß abgeführt.“*

*Von dem Monatseinkommen wird pro Mitglied 10 Pfennig an den Unterbezirk abgezogen, davon entfallen 10 Pfennig auf den Unterbezirk und 10 Pfennig auf den Bezirk.*

*3. Antrag: „Die Beitragsförderung von Südafrikas Großstadt wird pro Mitglied 10 Pfennig auf den Bezirk und 1 M. im Bezirk und 1 M. wird an den Reichsverbandsausschuß abgeführt.“*

*4. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*5. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*6. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*7. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*8. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*9. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*10. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*11. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*12. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*13. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*14. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*15. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*16. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*17. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*18. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*19. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*20. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*21. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*22. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*23. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*24. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*25. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*26. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*27. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*28. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*29. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*30. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*31. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*32. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*33. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*34. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*35. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*36. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*37. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*38. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*39. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*40. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*41. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*42. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*43. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*44. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*45. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*46. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*47. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*48. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*49. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*50. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*51. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*52. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*53. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*54. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*55. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*56. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*57. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*58. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*59. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*60. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*61. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*62. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*63. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*64. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*

*65. Antrag: „Der Beitragsförderung des Bezugs wird beauftragt, genugtes Material gegenzuholen und nach den Anträgen der KPD, um die Kosten des Reichsverbandsausschusses zu decken.“*



